Wer flattert denn da? Jetzt Schmetterlinge schützen und melden!



© pixabay

Wer liebt sie nicht? Schmetterlinge, die in bunt schillernden Farben unbeschwert & leicht durch die Luft tänzeln. In Österreich gibt es etwa 4.000 verschiedene Schmetterlingsarten, davon nur rund 200 Tagfalterarten. Doch die Situation unserer heimischen Schmetterlinge ist alarmierend. Von den heimischen Schmetterlingsarten findet man alle Tagfalterarten und die wichtigsten 800 Nachtfalterarten auf der „Roten Liste“. Laut dieser Liste sind etwa die Hälfte aller Tagfalterarten und rund 600 Nachtfalterarten gefährdet und der Trend geht weiter abwärts, da ihre Lebensräume zunehmend verloren gehen.

Was jede*r Einzelne für unsere bunten Gaukler heimischer Wiesen tun kann, ist in dieser Broschüre gut erklärt.

Und wie immer freuen wir uns auch, wenn Sie Ihre Fotos von Schmetterlingen auf unserer Citizen-Science-Plattform www.naturbeobachtung.at hochladen oder sich im Diskussionsforum über Ihre Beobachtungen austauschen. Das macht Freude, frischt Ihr Wissen auf und Sie leisten ganz nebenbei einen wesentlichen Beitrag zum Artenschutz.